

## 77 Tipps zum Umgang mit Social Media

**Datum:** 19.05.11

**Verfasser:** JCB / FT

1. Sei menschlich und echt.
2. Es liegt an Dir, Deinem Netzwerk Mehrwert zu verleihen. Sei also großzügig!
3. Sei flexibel, jedoch nicht sprunghaft.
4. Der Schlüssel zum Social-Media-Erfolg ist einfach: Gehe online, und finde heraus, was Deine Kunden, Fans und Kritiker zu sagen haben.
5. Sei bescheiden!
6. Twitter, Facebook, LinkedIn, etc. sind Medienwerkzeuge, die einen Blog nicht ersetzen. Dein Blog ist Dreh- und Angelpunkt Deiner Marke!
7. Sei aufgeschlossen. In anderen Worten: Tritt mit anderen in Kontakt!
8. Bedenke, dass der Verbraucher heute aus unzähligen Marken wählen kann. Wer Erfolg hat oder nicht, entscheidet er allein!
9. Lehre und lerne.
10. Du hast die alleinige Verantwortung für alles, was Du in Deinem Blog oder auf einer Social-Media-Plattform veröffentlichst.
11. Bevor Du etwas postest, halte kurz inne und denke über den Inhalt nach.
12. Sei interessiert, und entwickle Dich stetig weiter!
13. Verleihe Deinen Nachrichten menschliche Wärme.
14. Halte Dich an Deine eigenen Prinzipien!
15. Drücke Deine Dankbarkeit aus.
16. Sei authentisch – zu jeder Zeit.
17. Beide Social-Media-ROI's sind von essenzieller Bedeutung: Return On Investment und Risk Of Ignoring.
18. Tritt mit Deinen Zuhörern in Kontakt; betrachte sie als aktive Teilnehmer.
19. Jedes Wort zählt: Du stehst ständig unter Beobachtung!
20. Glorifiziere Dich nicht selbst.

# HUMAN B®ANDING®

21. Schätze Deine Follower.
22. Nutze bestehende Kontakte, um mit möglichen neuen Geschäftspartnern in Kontakt zu treten.
23. Setze Deine Social-Media-Ziele fest, und gleiche sie mit Deinen übergeordneten Zielen ab.
24. Wenn Du professionelle Beziehungen online aufbauen willst, verwende ein seriöses Foto von Dir.
25. Veröffentliche nur aussagekräftige Posts. Nur so kannst Du aus der Masse hervorstechen.
26. In der Welt der Social Media geht es um Konversation, nicht um einseitig gerichtete Kommunikation.
27. Antworte innerhalb eines angemessenen Zeitraums.
28. Sei bei dem, was Du tust, transparent.
29. Erzähle Deine Geschichte, denn eine Geschichte ist die wirkungsvollste Form der Kommunikation.
30. Bedenke, dass Dein Online-Verhalten Dein Verhalten in der realen Welt widerspiegelt.
31. Lass Dir von niemandem erklären, was Du kannst und was Du nicht kannst. Folge Deiner Leidenschaft!
32. „Social“ heißt engagiert, zuvorkommend und fürsorglich.
33. Erwarte von Deiner Social-Media-Strategie keinen Erfolg über Nacht.
34. Du musst technisch nicht auf dem neuesten Stand sein, um Social Media effektiv zu nutzen.
35. Hab' keine Angst vor negativem Feedback, sondern nimm es an, lerne davon und halte es aus.
36. Stelle sicher, dass Deine privaten Online-Aktivitäten nicht mit Deinen beruflichen Verpflichtungen kollidieren.
37. Sei authentisch in Deinen Nachrichten, poste relevante Dinge und unterscheide Dich in Deinem Stil von anderen.
38. Verunglimpfe Deine Mitbewerber nicht.
39. Sich auf interne Arbeitsabläufe zu konzentrieren, ist auch bei Social Media der goldene Schlüssel zu einem erfolgreichen Kundenservice.
40. Qualität geht vor Quantität.
41. Personal Branding ist ein lebenslanger Vollzeitjob.
42. Social Media? Yes, you can!
43. Baue Dir ein starkes Netzwerk auf: Es repräsentiert, wen Du kennst und wem Du vertraust.

# HUMAN B®ANDING®

44. Üble Gerüchte können sich offline zu bösen Gerüchten entwickeln; online kann es sogar richtig hässlich werden. Sei Dir darum über den viralen Effekt Deiner Social-Media-Aktivitäten im Klaren.
45. Kunden reden über Deine Marke? Beteilige Dich an den Gesprächen!
46. Verhalte Dich nicht wie ein Roboter!
47. Deine Nachrichten auf allen Social-Media-Seiten sollten konsistent sein.
48. Bevor Du eine Social-Media-Strategie ausarbeitest, solltest Du abschätzen, welche Kanäle am besten dafür geeignet sind, Deine Ziele zu erreichen.
49. Zuhören ist eine Form der Teilnahme, die oft unterschätzt wird. Zuhören ist der wichtigste Schritt!
50. Sei nicht immer auf Verkauf aus.
51. Pflege Deine Marke nachhaltig in allen wichtigen sozialen Netzwerken.
52. Deine Marke sollte online und offline dieselbe sein!
53. Bevor Du eine Social-Media-Strategie entwickelst, musst Du Dir über Deine Marketing- und Kommunikationsziele im Klaren sein.
54. Sprich in Deinem Blog, auf Facebook, Twitter oder anderen Plattformen nicht über vertrauliche Informationen ohne vorherige Absprache.
55. Sei aufrichtig.
56. Lerne, wie Du Deine Human Brand managst.
57. Videos stehen bei Google ganz oben. Stelle deshalb Video-Präsentationen online, die auf Deine Marke einzahlen.
58. Qualität sollte immer im Vordergrund Deiner Blogs, Posts und Tweets stehen.
59. Social Media ist eine tiefgründige Veränderung, die alle Abteilungen einer Organisation betrifft.
60. Wenn Du einen Fehler machst, sei der erste, dies zuzugeben. Und lerne von Deinem Fehler.
61. Geduld ist ein Schlüsselfaktor, den Du zum Aufbau Deiner Marke benötigst.
62. Versichere Dich, dass Du weißt, wer Deine Zuhörer sind.
63. Es gibt einen Zusammenhang zwischen der Anzahl Deiner Tweets und den Besuchen auf Deinem Blog. Nutze Twitter häufig und regelmäßig.
64. Mundpropaganda ist die effektivste Form des Marketings. Und Social Media ist wie Mundpropaganda auf Steroiden.
65. Reputationsmanagement ist eine Unterform des Human Branding.

# HUMAN B®ANDING®

66. Übe Dich im aktiven Zuhören.
67. Stelle sicher, dass Deine Mitarbeiter wissen, wie sie mit Werkzeugen in Social Media so umgehen, dass alle Aktivitäten positiv auf die Unternehmensmarke einzahlen.
68. Zu sagen, was Du denkst, hat nichts mit Unhöflichkeit, sondern mit Ehrlichkeit zu tun.
69. Traue Dich, anders zu sein.
70. Kopiere Deine Identität nicht von anderen.
71. Behandle andere so, wie Du auch behandelt werden möchtest.
72. Die Grenzen zwischen privat und öffentlich bzw. beruflich sind in sozialen Netzwerken fließend.
73. Erarbeite Dir einen Plan für alles, was Du auf Netzwerken veröffentlichen willst.
74. Bedenke, dass Deine Social-Media-Aktivitäten für immer einsehbar und auffindbar sind. Welche Informationen das sind, liegt allein in Deiner Verantwortung.
75. Dein Avatar ist ein wichtiger Bestandteil Deiner Marke. Sorge dafür, dass Du ihn sinnvoll einsetzt.
76. Social Media ist keine Alternative mehr, sondern ein Muss.
77. Bedenke, dass Du in der Social-Media-Welt immer wachsam sein musst.